

Amtlicher Teil

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Bündner Schulblatt = Bollettino scolastico grigione = Fegl
scolastic grischun**

Band (Jahr): **23 (1963-1964)**

Heft 5

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Amtlicher Teil

Die Exposition Nationale, Lausanne 1964, macht das Erziehungsdepartement darauf aufmerksam, daß die Sektion Freizeitgestaltung in Prilly ein Heim führt, wo ca. 60 Betten und 10 Luftmatratzen zur Verfügung stehen. Preis: pro Bett Fr. 7.50, pro Luftmatratze Fr. 3.50, inkl. Frühstück und Taxen. Interessenten wollen sich bitte wenden an: Herr Richoz, Home de Prilly, Route de Neuchâtel 64, Prilly, Tel. 021 25 83 77 oder Tel. 021 25 81 15.

Erziehungsdepartement: H. Stiffler

Kantonsbeiträge gemäß Schulgesetz

Nach Art. 76 des Gesetzes für die Volksschulen des Kantons Graubünden vom 19. November 1961 (Schulgesetz) werden u. a. folgende Kantonsbeiträge für die öffentlichen Volksschulen ausgerichtet:

- a) an die Lehrerminimalbesoldung finanzschwacher Gemeinden: Gemeinden und andere Träger von Schulen, welche sich um einen Beitrag bewerben, haben sich darüber auszuweisen, daß sie für den Bezug der Gemeinudenutzungen die gesetzlichen Taxen und vom Privatvermögen eine direkte Steuer von mindestens 2 ‰ erheben;
- b) an die Lehrerstellvertretung im Falle von Krankheit oder obligatorischen Militärdienst des Lehrers: Gemeinden und andere Träger von Schulen, welche Anspruch auf den Kantonsbeitrag an Stellvertretungskosten erheben, haben dem Erziehungsdepartement ein ärztliches Zeugnis bzw. eine Bestätigung über den geleisteten obligatorischen Militärdienst und den Beleg für die geleisteten Zahlungen an den Stellvertreter vorzulegen. Als obligatorischer Militärdienst gelten nach Art. 53 des Schulgesetzes Wiederholungs-, Einführungs- und taktische Kurse (nicht Rekrutenschulen und Beförderungskurse);
- c) an die Versicherung der Schüler und Lehrer gegen Unfälle und die Haftpflichtversicherung der Lehrer: Gemeinden und andere Träger von Schulen, welche sich um den Kantonsbeitrag bewerben, haben die quittierten Prämienrechnungen dem Erziehungsdepartement vorzulegen. Beiträge werden nur ausgerichtet an die Prämien für die vom Kleinen Rat in der Verordnung über die Versicherungsleistungen für Schüler und Lehrer vom 29. Januar 1962 festgesetzten Mindestleistungen;
- d) an die Reisekosten für Schüler, wo durch Zusammenlegung kleiner Schulen oder einzelner Stufen eine bessere Ausbildung ermöglicht worden ist: Gemeinden und andere Träger von Schulen, welche die Ausrichtung eines Beitrages beanspruchen, haben dem Erziehungsdepartement ein begründetes Gesuch einzureichen und die von der Gemeinde bezahlten Reisekosten zu belegen. Die Auszahlung erfolgt auf Beschluß des Kleinen Rates hin direkt an die Gemeinde.

Die Gesuche um Beiträge nach Lit. a—d sind (für jede Litera ein eigenes Schreiben) dem Erziehungsdepartement bis 31. Mai 1964 einzureichen. Die weiteren Beiträge nach Art. 76 des Schulgesetzes erfolgen auf anderem Wege oder gemäß gesonderter Publikation.

Die Schulräte und Gemeindegassiere werden um Einhaltung der gesetzten Frist gebeten.

Chur, den 7. Mai 1964

Erziehungsdepartement Graubünden:
Stiffler

Sussidi cantonali ai sensi della legge scolastica

Giusta l'art. 76 della legge per le scuole popolari del Cantone dei Grigioni (legge scolastica) del 19 novembre 1961 vengono concessi alle scuole popolari pubbliche, fra l'altro, i seguenti sussidi:

- a) per lo stipendio minimo dei maestri di Comuni in cattive condizioni finanziarie: i Comuni e gli altri organizzatori di scuole che desiderano ottenere questo sussidio devono comprovare che riscuotono le tasse previste dalla legge per i congedamenti comunali e prelevano un'imposta diretta pari almeno al 2‰ della sostanza privata;
- b) per le supplenze dei maestri ammalati o in servizio militare: i Comuni o altri organizzatori di scuole richiedenti invieranno al Dipartimento cantonale dell'educazione un certificato medico oppure una dichiarazione sul servizio militare obbligatorio prestato; inoltre la prova dei versamenti effettuati ai supplenti. Sono considerati servizio militare obbligatorio i corsi di ripetizione, d'introduzione e tattici giusta l'art. 53 della legge scolastica (non però la scuola reclute e il servizio di avanzamento);
- c) per l'assicurazione dei maestri e degli scolari contro gl'infortuni nonché dei maestri per la responsabilità civile: Comuni e altri organizzatori di scuole richiedenti hanno da presentare le fatture quietanzate al Dipartimento dell'educazione. Si versano contributi ai premi solo per le prestazioni minime fissate nell'ordinanza governativa del 29 gennaio 1962 sulle prestazioni assicurative per scolari e maestri;
- d) per le spese di viaggio degli scolari, se con la fusione di scuole piccole o di singoli gradi scolastici è possibile un migliore insegnamento: i Comuni e gli altri organizzatori di scuole richiedenti devono presentare al Dipartimento dell'educazione una domanda motivata e comprovare le spese pagate dal Comune. L'importo è versato direttamente al Comune conforme a decreto del Piccolo Consiglio.

Le domande di sussidi ai sensi delle lett. a—d vanno presentate al Dipartimento dell'educazione entro il 10 maggio 1963. Per ciascuna delle rubriche suddette occorre una domanda separata. Quanto agli altri sussidi previsti nell'art. 76 della legge scolastica, il loro versamento avviene in altro modo o in base a pubblicazione separata nel Foglio ufficiale.

Invitiamo i Consigli scolastici e i cassieri a voler osservare il suddetto termine di presentazione della domanda.

Coira, 7 mai 1964

Dipartimento cantonale dell'educazione:
H. Stiffler

Stellvertretungen durch Seminaristen

Schulbehörden, welche für ihre Schule wegen Lehrern, die die Rekrutenschule absolvieren, Seminaristen als Stellvertreter bis am 14. November 1964 benötigen, wollen bitte der Seminardirektion bis am 20. Juni 1964 Meldung erstatten über: genaue Dauer der Stellvertretung, voraussichtliche Schülerzahl und Klassen. Gemeinden, die Lehrstellen noch nicht besetzt haben, ersuchen wir, Lehrkräfte durch weitere Ausschreibung, auch in der Schweiz. Lehrerzeitung, zu suchen.

Das Erziehungsdepartement:
H. Stiffler

Lehrmittelverzeichnis Sommer 1964

1. Lehrmittel für das deutsche Sprachgebiet

		Schuljahr	Druckjahr	Preis
Komm lies	Ausgabe A	1	1960	1.60
Aus dem Märchenland	Ausgabe A	1	1959	1.50
Mutzli	Ausgabe A	1	1957	1.50
Unser Hanni	Ausgabe A	1	1953	1.50
Graupelzchen	Ausgabe A	1	1955	1.50
Prinzessin Sonnenstrahl	Ausgabe A	1	1958	1.50
Köbis Dicki	Ausgabe A	1	1960	1.80
Fritzli und sein Hund	Ausgabe A	1	1952	1.80
Wir lernen lesen	Ausgabe B	1	1958	1.80
Heini und Anneli	Ausgabe B	1	1958	1.50
Daheim und auf der Straße	Ausgabe B	1	1956	1.50
Steht auf ihr lieben Kinderlein	Ausgabe C	1	1953	1.50
Lesebuch «Am Brunnen»		2	1956	4.—
Lesebuch «Mit der goldenen Sonne»		3	1961	4.—
Lesebuch «Komm mit»		4	1960	3.80
Lesebuch «Weg und Steg»		5	1955	4.30
Lesebuch «Zum Licht»		6	1961	4.80
Lesebuch		7	1959	5.50
Lesebuch		8/9	1957	6.—
Eisenhut, Sprachlehre, Unterstufe		3	1960	3.15
Kübler, Sprachlehre, Mittelstufe		4/6	1961	3.15
Kübler, Sprachlehre, Oberstufe		7/9	1962	3.65
Rechenfibel «Von 1 bis 20»		1	1962	1.90
Rechenbüchlein «Eins bis hundert»		2	1959	1.80
Rechenbüchlein «Eins bis tausend»		3	1955	1.80
Rechenbüchlein «Aus Stadt und Land»		4	1959	2.—
Rechenbüchlein «Im Bündnerland»		5	1961	1.90
Rechenbüchlein «Im Schweizerland»		6	1956	2.25
Rechenbüchlein		7	1959	1.20
Rechenbüchlein		8/9	1962	1.65
Lehrerheft		3	1949	6.—
Lehrerheft		4	1959	6.—
Lehrerheft		5	1961	6.—
Lehrerheft		6	1957	6.—
Lehrerheft		7	1959	3.70
Lehrerheft		8/9	1962	3.50
Geometrie I, Flächenberechnungen			1963	1.20
Geometrie II, Körperberechnungen			1962	1.40
Ergebnisse zu Geometrie I			1962	1.20
Ergebnisse zu Geometrie II			1964	1.60
Zeugnisbüchlein		1/9	1960	—80
Parlons français von O. Müller		7/9	1959	7.80
Schulwandkarte des Kantons Graubünden			1963	80.—
Schülerkarte Graubünden 1 : 250 000			in Vorbereitung	
Kümmerly & Frey, Schulkarte der Schweiz				
Ausgabe D wenig Schrift 1 : 600 000			1953	3.20
Ausgabe D mehr Schrift 1 : 600 000 Syntosil			1961	3.20
Ausgabe E mehr Schrift 1 : 600 000			1959	3.20
Orell Füßli, Schulkarte der Schweiz, v. Prof. Imhof 1 : 500 000			1958	2.40
Schweiz. Sekundarschulatlas			1961	15.50
Schweiz. Mittelschulatlas			1962	22.—
Eidg. Militärdepartement:				
Lehrbuch für das schweiz. Schulturnen	Band I		1960	—.—
	Band II		1957	—.—
	Band III		1960	—.—
	Band IV		1961	—.—
Erziehungsdirektion Zürich; Schweiz. Mädchenturnschule			vergriffen	
Staatlicher Lehrmittelverlag Bern:				
Anleitung für das Mädchenturnen			1953	1.05

2. Lehrmittel für Italienisch-Bünden

	Schuljahr	Druckjahr	Preis
Il mio primo libro	1	1954	3.—
Storia svizzera, Pieth, I. Parte		1933	3.—
Storia svizzera, Pieth, II. Parte		1933	2.—
Rechenfibel «Von 1 bis 20»	1	1962	1.90
Aritmetica «Da uno a cento»	2	1950	1.50
Aritmetica «Da uno a mille»	3	1950	1.80
Aritmetica «In città e in campagna»	4	1952	1.80
Aritmetica «Nel Grigione»	5	1955	1.90
Aritmetica «Nella Svizzera»	6	1957	2.25
Aritmetica	7	1957	1.50
Aritmetica e computisteria	8/9	1940	1.80
Aggiunta al soluzionario	8/9	1942	1.20
Geometria, I. Parte, il calcolo delle superfici		1959	1.20
Geometria, II. Parte, il volume dei corpi		1959	1.60
Breve metodo di canto e raccolta di canzoni	Vol. I	1934	1.50
Raccolta di canti	Vol. II	1912	2.25
Pagella scolastica	1/9	1960	—,80
Manuale svizzero di ginnastica scolastica	Libro II	1957	—, —

3. Lehrmittel für das sur- und sutselvische Sprachgebiet

Mia Fibla	1	vergriffen	
Cudisch per la secunda classa	2	1963	4.—
Miu cudisch de tiarza classa	3	1944	3.20
Miu cudisch de quarta classa	4	1944	3.—
Miu cudisch de tschunavla classa	5	in Vorbereitung	
Miu cudisch de sissavla classa	6	in Vorbereitung	
Cudisch de lectura «Mia Patria»	7/9	1949	6.—
Muossavia in Ortografia, grammatica e sintaxa	2/9	1963	3.30
Rechenfibel «Von 1 bis 20»	1	1962	1.90
Cudisch de quen «Dad 1 tochen 100»	2	1949	1.50
Cudisch de quen «Dad 1 tochen 1000»	3	1950	1.80
Cudisch de quen «Da tiara e marcau»	4	1956	1.80
Cudisch de quen «Nies Grischun»	5	1961	1.90
Cudisch de quen «Stöcklin»	5	1938	1.35
Cudisch de quen «Patria Svizra»	6	1962	2.25
Cudisch de quen «Stöcklin»	6	1938	1.60
Cudisch de quen	7	vergriffen	
Grischun, il giuven cantadur, I. Part.		1942	2.40
Grischun, il giuven cantadur, II. Part.		1942	4.60
Attestat de scola	1/9	1960	—,80

4. Lehrmittel für das Oberhalbstein

La Fibla	1	1932	2.—
Igl mies codesch della sagonda classa	2	1933	2.—
Codesch da liger per la terza classa	3	1938	2.50
Codesch da liger per la carta classa	4	1941	3.—
Codesch da lectura per lasclassas superiuras I. Part.	5/6	1929	3.—
Codesch da lectura per lasclassas superiuras II. Part.	7/8	1931	4.—

5. Lehrmittel für das ladinische Sprachgebiet

a) Oberengadin und Bergün

La Tevletta	1	vergriffen	
Chalanda Marz	2	1955	4.— 182

	Schuljahr	Druckjahr	Preis
Mieu terz cumpagn	3	1941	3.50
Agiunta a mieu terz cumpagn	3	1942	—,65
Cudesch da lectura «Guardaval»	4	1960	4.—
Muossavia in Ortografia, Grammatica, Sintaxa ed Interpuncziun	4/9	1955	3.30
b) Unterengadin und Münstertal			
La Tabletta	1	vergriffen	
Chalanda Marz	2	1949	4.30
Meis terz tudaschet	3	1942	3.90
Inviamaaint in Ortografia e Grammatica	3	1942	—,65
Cudesch da lectura «Süsom Givé»	4	1960	4.—
Inviamaaint in Ortografia, Grammatica, Sintaxa ed Interpuncziun	4/9	1955	3.30
c) Lehrmittel für das gesamte lad. Sprachgebiet			
Cudesch da lectura «A la riva da l'En»	5/6	1956	4.80
Cudesch da lectura «Il Cuolmen»	7/9	1947	6.—
Chartas e documaints	7/9	1960	2.—
Rechenfibel «Von 1 bis 20»	1	1962	1.90
Cudesch da quint «Dad 1 a 100»	2	1949	1.50
Cudesch da quint «Dad 1 a 1000»	3	1948	1.80
Cudesch da quint «In cited e vischnauncha»	4	1956	1.80
Cudesch da quint «Nos Grischun»	5	1955	1.90
Cudesch da quint «Patria svizzra»	6	1957	2.25
Attestat da scoula	1/9	1960	—,80

6. Verschiedene Lehrmittel

a) Fremdsprache

«Wir sprechen Deutsch» v. Deplazes, I. Teil 3/5 1959 3.35

Übungsbücher hiezu:

italienisch	«Parliamo tedesco»	1963	1.55
surselvisch	«Nus plidein tudestg»	1960	1.55
ladinisch	«Nus tschantschain tudais-ch»	1960	1.55
surmeirisch	«Nus ruschanagn tudestg»	1957	1.55

«Wir sprechen Deutsch», v. Schmid, II. Teil 6/9 1959 3.80

Übungsbücher hiezu:

italienisch	«Parliamo tedesco»	1960	2.20
surselvisch	«Nus plidein tudestg»	1960	2.20
ladinisch	«Nus tschantschain tudais-ch»	1960	2.20
surmeirisch	«Nus ruschanagn tudestg»	1960	2.20

b) Handarbeiten

Schnittmusterheft, deutsche Ausgabe	1962	1.50
Schnittmusterheft, italienische Ausgabe	1962	1.50

c) Geographie, Naturgeschichte und Geschichte

Vom Bündnervolk und Bündnerland	5/6	1958	6.—
Schweizergeschichte, v. M. Schmid	5/6	1964	
Realienbuch für die Bündner Volksschulen	7	1929	1.50

d) Singen

Schweizer Singbuch Unterstufe	3	1962	2.20
Schweizer Singbuch Mittelstufe	4/6	1960	3.80
Schweizer Singbuch Oberstufe	7/9	1961	5.20